

Anerkennungsbeiträge Kulturelle Teilhabe 2023

Laudatio auf Radio LoRa von Markus Dubs

Radiorauschen, Sendersuche, Lora

Die Hälfte des Äthers

RADIA Femcast

SIRUP (StudentInnenradio)

Offener Politkanal

Hörkombinat

Wie es uns gefällt: **97.5 MHz – DAB+**

Radio LoRa ... seit 40 Jahren Frequent und konsequent

Sehr geehrte Radiomacherinnen

Sehr geehrte Radiofreundinnen

Sehr geehrte Anwesende

Sehr geehrte Jacqueline

Als Mitglied der Jury, als Verflechter, ist es mir heute Abend eine ehrenvolle Aufgabe, Euch das Kränzli zum Anerkennungspreis zu winden.

Was vor über 120 Jahren aus einer Vielfalt von privaten Initiativen entstand, wir sprechen vom Radio, wurde alsbald in staatliche Bahnen gelenkt. Nur wer über eine Konzession verfügte, durfte den Äther für die Verbreitung seiner Ideen, Nachrichten und seiner Musik nutzen. Lange der Status Quo.

Dass dies nicht mehr in die Aufbruchzeit der 60er/ 70er Jahre passte, ist heute allen verständlich. Der Äther musste befreit werden, freies, privates Radio war und wurde zum Bedürfnis.

Darum versuchte Lora neben "Radioerfinder" Roger und anderen sogenannten Piraten eine Konzession beim Bund zu erhalten. Schwierig bis unmöglich das Stichwort.

In den ersten Monaten sendete so LoRa noch illegal.

Offiziell und mit Konzession dann erstmals am 14. November 1983 auf 97.5 Megahertz– und tut dies noch immer. – Megabeherzt.

Die Entwicklung einer Gesellschaft nur chronologisch, mit technischen Errungenschaften zu beschreiben wäre unvollständig. Kultur beschreibt seit jeher die Sehnsüchte aber auch die Möglichkeiten einer Gesellschaft und gehört zweifelsfrei zu deren Identität.

In Zeiten unbegrenzter Möglichkeiten, wird alles immer theatraler inszeniert. Beuys behauptete wir alle seien KünstlerInnen.

Sein und Schein sind nicht mehr zu unterscheiden - die Welt inszeniert sich selbst. Realität geht verloren - Fake News sind das Problem der Zeit.

Kann man noch von einer gemeinsamen Wahrheit sprechen?

Radio LoRa sucht seit den Anfängen nach der Realität, den Facts. Lädt Menschen und Gruppierungen ins Studio ein ihre Wahrnehmungen zu präsentieren.

In der Vorbereitung der Laudatio habe ich mich mit Edda und Nathalia von LoRa getroffen und Ihnen verschiedene Fragen gestellt. Teilhabe heisst ja auch Fragen bekommen und Antworten geben.

Diese präsentiere ich Ihnen jetzt und fordere sie auf, sich die dazugehörigen Fragen selbst vorzustellen:

- Wir haben heute eine grosse und loyale Community, welche unsere Arbeit unterstützt, mitdenkt und auch Sendungen gestaltet.
- Vieles hängt von Personen ab und ist mit ihnen gewachsen: Sendungen, Struktur, Ideal, Technik...herzlichen Dank an unsere „VorfahrInnen“.
- Auch andere verdienen geehrt zu werden...so die Seenotrettung ... ein Lächeln.
- Wir fühlen uns dem Radio verpflichtet, wir machen dies nicht für uns, sondern stehen für die Sache, für die Gesellschaft.
- Teilhabe heisst unseren Leuten, unseren Spezialisten, unseren Emotionen zu vertrauen.
- Wir stehen für Ansichten, Einsichten und Perspektiven.
- Es war, ist und wird hart... und fordert nach wie vor unseren Durchhaltewillen.
- Radio LoRa ist mehr als nur Eine Frequenz im Äther....es ist Die, unsere Frequenz im Äther.
- KEINE WERBUNG +++ KEIN SEXISMUS +++ KEIN RASSISMUS.
Diesen Grundsätzen verpflichten wir uns.
Respekt gegenüber der Wahrnehmung, gegen innen und außen.
- Wir haben nicht auf den Preis gewartet oder daraufhin gearbeitet... aber es waren schon etwa 40 Jahre bis zum heutigen Moment.
- Der Preis hilft uns aber sehr...in Bezug auf Anerkennung und natürlich auch finanziell... wir sind sehr stolz, herzlichsten Dank.
- Wir sind ein Kollektiv, eine Gemeinschaft.
- 40 Jahre Widerstand (sie wissen, was ich meine?)
- Weiterhin kritisch hinterfragen, diskutieren und Lösungen finden
- Teilhabe weiterleben, aktive Beteiligung zulassen

Würde dieser Preis schon länger bestehen, hätte LoRa den Anerkennungspreis Teilhabe sicher schon früher verdient. Doch es geht nicht ums WANN bei einer Preisverleihung, sondern ums WARUM! ...

Und so gehe ich mit Ihnen sicher einig, dass das Radia/Radio LoRa den Anerkennungspreis Teilhabe 2023 mehr als verdient hat.

97.5 Megaherzliche Gratulation dem ganzen Radia/Radio LoRa Team